



Medienmitteilung

Obwaldner Kantonalbank mit ausgezeichnetem Jahresergebnis 2019

Sarnen, 18. Februar 2020 – Die Obwaldner Kantonalbank (OKB) hat 2019 sehr gut gewirtschaftet. Der Bruttogewinn beträgt erstmals 33,06 Millionen Franken. Hauptsächlich zu diesem Ergebnis beigetragen haben die deutlichen Bewertungserfolge im Handelsgeschäft und in den Finanzanlagen sowie das stabile Zinsergebnis. Erstmals zahlt die Bank eine Dividende von 36 Prozent pro Partizipationsschein aus.

Mit einem Bruttoerfolg von 64,59 Millionen Franken übertrifft die OKB das Ergebnis 2018 um 11,5 Prozent. Einmalige Ertragspositionen wie Kursgewinne aus Verkäufen und hohe Bewertungserfolge bei den eigenen Finanzanlagen und Handelsbeständen haben diese Entwicklung mitbestimmt. Die rege Kreditnachfrage führte zu Wachstum. Die Kundenausleihungen vor Wertberichtigungen erzielten mit einem Plus von 103,24 Millionen Franken eine gesunde und erfreuliche Zunahme. Die Bilanzsumme wächst um 8,6 Prozent und übertrifft mit 5,22 Milliarden Franken erstmals die 5-Milliarden-Grenze.

Auszahlung einer Dividende von 36 Prozent

Dank des sehr guten Jahresergebnisses und der komfortablen Eigenmittelausstattung erhöht die OKB die Dividende gegenüber dem Vorjahr um 2 Prozent. Sie zahlt 36 Prozent Dividende pro Partizipationsschein auf dem Nominalwert. Dies entspricht einer Rendite von 3,29 Prozent bei einem Jahresendkurs von 1095 Franken. Der Kanton erhält mehr als 10 Millionen Franken als Gewinnausschüttung und Abgeltung der Staatsgarantie. Mit einer Eigenkapitalquote vor Gewinnverwendung von 9,3 Prozent der Bilanzsumme präsentiert sich die Bank als gut kapitalisiert und stabil.

Zinsergebnis stabil gehalten

Das gesunde Ausleihwachstum erhöht den Brutto-Erfolg des Zinsengeschäfts um 1,43 Millionen Franken. Dies entspricht einem Plus von 3,2 Prozent. Investitionen in die Finanzanlagen und den Handelsbestand führten zu höheren Dividenden- sowie Zinserträgen und stützten den Erfolg aus dem Zinsengeschäft zusätzlich. «Die erhaltenen Negativzinsen von institutionellen Partnern reduzierten den Zinsaufwand deutlich», erklärt CEO Bruno Thürig. «Bei Privatpersonen kamen Negativzinsen jedoch nur vereinzelt zur Anwendung.»

Handelsgeschäft und Finanzanlagen mit deutlichen Bewertungserfolgen

Die Erfolge aus dem Handelsgeschäft wie auch aus dem Devisen- und Edelmetallhandel liegen mit 4,29 Millionen Franken massiv über dem Vorjahreswert von 1,51 Millionen Franken. Der übrige ordentliche Erfolg erfährt im Berichtsjahr dank des ausgezeichneten Aktienjahres eine klare Steigerung gegenüber 2018. Die OKB realisiert mit gezielten Verkäufen von Finanzanlagen erhebliche Kursgewinne. Hinzu kommen Bewertungserfolge infolge höherer Börsenkurse.

Erfreuliches Wachstum bei den effektiven Kundengeldern

Die effektiven Kundengelder weisen Ende 2019 ein Plus von 2,7 Prozent aus und schlagen mit 2,97 Milliarden Franken zu Buche. «Dieses erfreuliche Wachstum um rund 80 Millionen Franken belegt das nach wie vor hohe Vertrauen der Kunden in die Bank», sagt CEO Bruno Thürig.

Kosten-Ertrags-Verhältnis bestätigt hohe Effizienz

Der Geschäftsaufwand erhöht sich im Vorjahresvergleich um 4,3 Prozent auf 31,53 Millionen Franken. Lohnanpassungen sowie höhere Sozial- und Ausbildungskosten liessen den Personalaufwand steigen. Die getätigten Investitionen in digitale Technologien sowie die Erdbebenversicherung im Hypothekarbereich führten zu einer Zunahme bei den Betriebskosten. Wird der Geschäftsaufwand ins Verhältnis zum Bruttoerfolg gesetzt, zeigt sich, dass die OKB mit einer Cost-Income-Ratio von 48,8 Prozent kosteneffizient unterwegs ist.

Live-Bilder von der Baustelle «Quadrum»

Das Projekt «Quadrum – neuer Hauptsitz OKB» ist auf Kurs. 2020 werden folgende wichtige Bauetappen folgen: Abschluss der Hauptbetonarbeiten bis voraussichtlich Ende Mai. Verbauen des Obwaldner Holzes bis Ende Juni. Fertigstellung des Daches bis Ende Oktober. Im Herbst 2021 ist der Einzug in den Neubau geplant. Interessierte können neu auf der OKB-Website den Baufortschritt in Sarnen Nord mitverfolgen. Täglich werden zwei Bilder von einer Live-Kamera übermittelt.

Mit dem Umbau der Räumlichkeiten der Filiale Kerns ist ein zweites Bauprojekt in vollem Gang. Sofern die Arbeiten weiterhin wie geplant vorstattengehen, erfolgt die Wiedereröffnung Ende April 2020. Die Bevölkerung ist herzlich zum Tag der offenen Türe am Samstag, 9. Mai 2020 eingeladen.

Positiv gestimmt für 2020

Hohe Bewertungserfolge und Kursgewinne aufgrund des ausgezeichneten Aktienjahres prägten das Berichtsjahr 2019. Sie ermöglichten das ausgezeichnete Ergebnis. Die OKB erwartet trotz des zunehmenden Druckes im Markt, insbesondere im Zusammenhang mit dem Zinsdifferenzgeschäft, ein gutes und stabiles Brutto-Zinsengeschäft im Jahr 2020. Somit kann mit einem guten, wenn auch eher tieferen Ergebnis gerechnet werden.

Obwaldner Kantonalbank in Zahlen

in Millionen Franken	2019	Veränderung
Bilanzsumme	5'215,88	+8,6%
Kundenausleihungen (brutto)	3'628,68	+2,9%
Kundengelder (effektiv)	2'969,52	+2,7%
Eigenkapital nach Gewinnverteilung	471,28	+3,5%
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	48,42	+0,6%
Geschäftsaufwand	31,53	+4,3%
Bruttogewinn	33,06	+19,4%
Geschäftserfolg	28,54	+25,7%

Die detaillierten Zahlen sind im [Kurzbericht per 31.12.2019](#) aufgeführt.

Kontakt

Fabienne Iten, Leiterin Unternehmenskommunikation
Obwaldner Kantonalbank, Rütistrasse 8, 6060 Sarnen
041 666 22 16, fabienne.iten@owkb.ch